Rhein-Kreis Neuss

Neuss/Grevenbroich, 11.11.2008

53 - Gesundheitsamt

Sitzungsvorlage-Nr. 53/505/2008

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Sozial- und Gesundheitsausschuss	04.12.2008	öffentlich

Tagesordnungspunkt:
"rundum gesund!"- ein Konzept zur Förderung der Kinder- und Jugendgesundheit des Rhein-Kreises Neuss

Sachverhalt:

Ausgangssituation

Die Ausgangssituation lässt sich wie folgt zusammenfassen:

- Veränderte gesundheitliche Situation bei Kindern von Akuterkrankungen hin zu chronischen Erkrankungen und Auffälligkeiten
    - KIGGS-Studie des Robert-Koch Institutes:
        - Zunahme von chronischen Auffälligkeiten und Erkrankungen, wie z.B. Übergewicht und Fettleibigkeit, motorische Störungen, Sprachauffälligkeiten wie auch psychische Probleme
        - Höhere Häufungen der Erkrankungen und Störungen bei Kindern mit Migrationshintergrund sowie Kinder aus niedrigen sozialen Schichten
    - Ergebnisse der bundesweiten Studie decken sich weitgehend mit den Ergebnissen der jährlichen Schulneulingsuntersuchung der Kinder- und Jugendärztlichen Gesundheitsdienstes des Rhein-Kreises Neuss
- Rhein-Kreis Neuss ist vor diesem Hintergrund schon seit vielen Jahren auf dem Gebiet der Gesundheitsförderung mit unterschiedlichen Projekten und Programmen erfolgreich aktiv: Projekt prokita hat den Deutschen Präventionspreis und die Konrad-Adenauer Auszeichnung erhalten, das Projekt „Hüpfdötzchen“ hat den 1. Gesundheitspreis NRW und den Qualitätspreis der Akademie für öffentliches Gesundheitswesen verliehen bekommen.
- Um eine verlässliche Planungs- und Finanzierungsgrundlage für die Kinder- und Jugendgesundheit im Rhein-Kreis Neuss zu schaffen, wurde das Konzept „rundum

gesund“ entwickelt: Das Konzept „rundum gesund“, das u.a. auf der Basis des im Dezember 2006 vom Kreistag verabschiedeten Aktionsprogramms Kinder- und Jugendgesundheit entwickelt wurde, ordnet die bestehenden wirksamen kommunalen Projekte und Programme in eine Gesamtstrategie ein, insbesondere werden erfolgreiche Module aus dem Bundesprojekt gewichtig! in das Konzept aufgenommen, dessen Bundesförderung im Jahr 2009 ausläuft.

Konzeptionelle Grundlagen

Folgende Ansätze aus den Gesundheitswissenschaften werden in den unterschiedlichen Projekten und Programmen verfolgt:

- Salutogenese
- Setting-Ansatz
  - Life-Skills
  - Strukturbildung
  - Partizipation
- Soziale Benachteiligung / Migration

Strukturen

Folgende Strukturen bestehen im Rhein-Kreis Neuss, so dass das Thema Gesundheitsförderung in Politik und Verwaltung strukturell verankert ist:

- Sozial- und Gesundheitsausschuss
- Gesundheitskonferenz / Arbeitskreis Gesundheitsförderung
- Aktionsprogramm Kinder- und Jugendgesundheit
- Koordinierungsstelle Gesundheitsförderung im Gesundheitsamt
- Kooperationsverbund Gesundheitsförderung
- Kompetenzzentrum für Kinder- und Jugendgesundheit im Gesunde Städte Netzwerk
- Gesundheitsberichterstattung

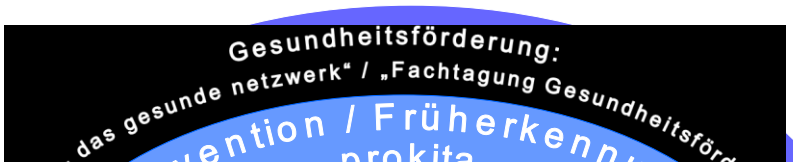
Ziele

Im Einzelnen ergeben sich aus dem im Dezember 2006 vom Kreistag verabschiedeten Aktionsprogramm „Kinder- und Jugendgesundheit“ folgenden Ziele:

- Die motorischen Fähigkeiten sind 2013 bei 93% der Kinder normal entwickelt (2007: 87,5%).
- Die sprachlichen Fähigkeiten sind 2013 bei 92% der Kinder normal entwickelt (2007: 79,2%).
- Das Verhalten ist 2013 bei 95% der Kinder normal entwickelt (2007: 91%).
- Das normale Körpergewicht ist 2013 bei 90% der Kinder erreicht (2007: 11,7% Übergewicht, 8,7% Untergewicht).

Projekte und Programme

Im Rahmen der Förderung der Kinder- und Jugendgesundheit werden den Kindergärten und Schulen sowohl kontinuierliche Programme wie „fitnetz – das gesunde netzwerk“ oder „prokita“ als auch zeitlich begrenzte Projekte wie „Hüpfdötzchen – Kindergarten in Bewegung“, „gewichtig!“ oder „Schulische Suchtprävention“ angeboten.



Projekt/Programm	Ziele	Maßnahmen
Gesundheitsförderung		
fitnetz – das gesunde netzwerk	*Gesundheitsförderliche Strukturen in den Alltag der Kitas / Schulen verankern*	*Beratung, Fortbildungen, Netzwerktreffen, Infobriefe*
Fachtagung Gesundheitsförderung	*Pädagogen, Erzieherinnen und Fachexperten für das Thema Gesundheit sensibilisieren*	*Fachtagung*
Früherkennung / Prävention		
prokita	*Verringerung der Entwicklungsstörungen, Chancengleichheit zur Schulanfang*	*kinderärztliche Untersuchung, Beratung der Eltern und Erzieherinnen für Förder-/Therapiemaßnahmen der Kinder*
Bewegung		
Hüpfdötzchen – Kindergarten in Bewegung	*Bewegung in den Kitaalltag implementieren*	*Fortbildungen, Beratungen, Infoveranstaltungen*
Fitnessolympiade	*Diagnostik der einzelnen motorischen Fertigkeiten*	*Fortbildung, Durchführung eines Motoriktests*
Bewegte Schule	*Bewegung in den Schulalltag implementieren*	*Fortbildungen, Beratung, Projektschultreffen*
Ernährung		
Gewichtig: Gesund essen und ernähren	*Gesunde Verpflegung in den Einrichtungen sicherstellen*	*Fortbildungen, Verpflegungsanalysen, Beratungen*
Der Klang meines Körpers	*Jugendliche Mädchen für das Thema Untergewicht sensibilisieren*	*Ausstellungen, Beratungen*
Seelische Gesundheit		
Projekt gewichtig: „leichter fühlen!“	*Verbesserung der elterlichen Wahrnehmungskompetenz für kindliche Bedürfnisse*	*Erzieherinnenfortbildungen, Coaching, Elterntraining*
Projekt gewichtig: „Wir sind stark“	*Verbesserung des Selbstwertgefühls der Grundschüler*	*Schulärztliche Gesundheitsstunden, Beratungen der Pädagogen zur Umsetzung*
Suchtprävention		
PrEventMobil	*Sensibilisierung der Jugendlichen für das Thema Alkohol*	*Einsatz des PrEventmobils an Schulfesten, Aktionen*
Schulische Suchtprävention	*Entwicklung einer individuellen Handlungsstrategie für jede Schule*	*Fortbildungen, persönliche Beratungen*
Sprache		
Rucksackprojekt	*Verbesserung der Sprach- und Erziehungskompetenzen bei ausländischen Müttern*	*Fortbildung/Coaching für Multiplikatoren, Elterntraining*
Medien		
Projekt Medienkompetenz	*Verbesserung der Medienkompetenz*	*Fortbildungen, Elternveranstaltungen, Beratung*

Finanzierungsplan pro Jahr

Projekt / Maßnahme	Kosten p.a.	Eigenanteil	Sponsoren
Gesundheitsförderung			
fitnetz – das gesunde netzwerk	9.500,-	8.500,-	1.000,-
Fachtagung Gesundheitsförderung	7.000,-	2.500,-	4.500,-
Früherkennung und Prävention			
prokita	150.000,-	90.000,-	60.000
Bewegungsförderung			
Hüpfdötzchen	10.500,-	3.500,-	7.000,-
Die Fitnessolympiade	7.000,-	2.000,-	5.000,-
Bewegte Schule	3.000,-	2.000,-	1.000,-
Ernährung			
Der Klang meines Körpers	7.000,-	2.000,-	5.000,-
Projekt gewichtig!: gesund essen und ernähren!	12.000,-	3.000,-	9.000,-
Seelische Gesundheit			
Projekt gewichtig: „leichter fühlen“	12.000,-	6.000,-	6.000,-
Projekt gewichtig!: „Wir sind stark“	50.000,-	25.000,-	25.000,-
Suchtprävention			
PrEventmobil	36.500,-	36.500,-	0
Schulische Suchtprävention	7.000,-	7.000,-	0
Sprachförderung			
Rucksack-Projekt	11.300,-	11.300,-	0
Medienkompetenz			
Fortbildungen	8.000,-	3.000,-	5.000,-
Gesamt	**329.800,-**	**202.300,-**	**127.500**

Aus der Übersicht ergibt sich, dass die Finanzierung des umfassenden Maßnahmenpakets durch einen Eigenanteil des Kreises aber auch einen hohen Anteil an Sponsoren gesichert werden kann. Im Haushaltsentwurf der Verwaltung ist auf der Grundlage der Vorjahre bereits ein Betrag in Höhe von 68.800 Euro vorgesehen. Um die vorgeschlagenen Projekte und Programme im vorgesehen Umfang durchführen zu können, sind noch Haushaltmittel in Höhe von 133.500 Euro erforderlich. Diese Mittel sollen über die Wunschliste in die politischen Beratungen zum Haushalt eingebracht werden.

.

Beschlussempfehlung:

Der Sozial- und Gesundheitsausschuss nimmt den Finanzierungsplan für das Projekt „rundum gesund“ zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, den zur Durchführung benötigten Eigenanteil in Höhe von 133.500 Euro in die sogenannte Wunschliste aufzunehmen.